

96 Matheaufgaben, 3.SJ

Beitrag von „Talida“ vom 27. August 2004 20:20

Hallo Cecilia,

so kurz nach dem Schuljahresanfang muss sich einiges erst einspielen. Gerade wenn man vom zweiten ins dritte Schuljahr kommt, das ist schon ein deutlicher Leistungssprung. Bei uns steigt die HA-Zeit von 30 auf 60 min. Ich habe mich im vergangenen Jahr auch anfangs verschätzt. Meine neue Mathe-Klasse wurde mir als leistungsstark angekündigt und die KL gab immer schon mehr auf als ich. Das muss sich einpendeln, neue Kinder muss man erst kennen und einschätzen lernen. Da erwarte ich einfach auch, dass die Eltern nicht direkt an die Decke gehen. Eine Notiz im HA-Heft, eine kurze Mitteilung oder ein Anruf, dass das Kind dieses Pensum noch nicht schafft ist doch o.k. Sollte sich das dann über Wochen hinaus nicht ändern, passe ich meine HA an: schwächere oder langsamere Rechner bekommen weniger HA.

Berate die Eltern wie sie ein möglichst ruhiges Gespräch mit der KL führen können. Ich denke, sie werden aufgrund ihrer Erfahrungen nicht gerade geduldig sein! Gebt der neuen Lehrerin eine Chance!

In NRW werden angekündigte Rechtschreibüberprüfungen mit fremden Texten geschrieben. Die schwierigen Wörter werden vorher als Lernwörter geübt. Das ist schwierig, wenn im zweiten Schuljahr nur bekannte Texte genommen wurden!

strucki